



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943
153 (1942)**

248 (10.9.1942)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-364992](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-364992)

An Stalingrads Schicksal kann niemand mehr zweifeln, das sind die Einleitungsätze zum letzten Moskauer Bericht der "Daily Mail".

Die schweren Panzerverluste des Sowjets im mittleren Abschnitt nennt "Svenska Dagbladet" Niederlagen der Sowjets, die sich auf die ganze Ostfront auswirken müssten.

Der "Star" schreibt: Das Material der Verbündeten im Osten nimmt schnell ab und alles Betreiben Englands und der USA muß jetzt sein, Tonnage nach der Sowjetunion zu bringen und zwar um jeden Preis.

Die Churchill'schen Erklärungen im Unterhaus fanden diesmal eine immer wieder einsetzende Opposition, wie "Stockholm Tidningen" sich aus London melden läßt.

Auch der alte Weltkriegspräsident Woodrow Wilson hat noch länger Zeit wieder einmal im "New Yorker" seine Stimme erhoben.

Über die Stimmung im Unterhaus berichtet der "Donner" Vertreter des "Stockholm Tidningen": Es war eine Rede und eine kurze anschließende Debatte, die niemand erst zu interessieren vermochte.

Der mittelländischen Meinungsgegenüber zwischen Churchill und dem britischen Parlament ist in einer Londoner Korrespondenz von "Stockholm Tidningen" die Rede.

Der italienische Wehrmachtsbericht

Wieder ein englisches Unterseeboot im Mittelmeer versenkt

(Funkmeldung der R N I)

10. September.

Der italienische Wehrmachtsbericht vom Donnerstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Am gestrigen Tage keine wichtigen Kämpfe an der Hauptfront.

Die Luftabwehr von Tobruk vernichtete zwei britische Flugzeuge.

Unsere zum Schutz eines Geleitlandes eingesetzten Flugzeuge gingen feindliche Bomben ab und schossen einen davon ab.

Erfolgreiche Bombenangriffe richteten sich erneut gegen den Flughafen von Misrata.

Über "Scalitta (Mantua)" wurden vier feindliche Jagdflugzeuge von unseren Jägern angegriffen, die einen zum Abbruch zwangen.

Bei den Operationen der letzten Tage feierten zwei unserer Flugzeuge einen Sieg.

Das Torpedoboot "Volturno" versenkte unter dem Befehl von Kommandantkapitän Tito D'Amico im Mittelmeer ein englisches Unterseeboot.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Gemeinplätze, Illusionen und Versprechungen . . .

Churchill sucht das Unterhaus über den Bankrott seiner Politik hinwegzutäuschen

Drahtbericht unseres Korrespondenten - Stockholm, 10. September.

Bei der Eröffnung der neuen Sitzungsperiode des Unterhauses gab Churchill, wie bereits kurz gemeldet, die in England mit großer Spannung erwartete Erklärung über die jüngsten Ereignisse ab.

Man darf Churchill auch glauben, wenn er versichert, daß er in langen Konferenzen mit Stalin und Molotow sich bemüht habe, ihnen klarzumachen, daß die Anglodänen alles waren, um ihr eigenes Interesse zu wahren.

Churchill machte dann den bei ihm so sehr beliebten Ausblick in das Land der Wünsche und tat sich glücklich an der Vorstellung, was man nach dem gewonnenen Siege mit den Mitgliedern der deutschen Reichsregierung machen würde.

Churchill kam dann nochmals auf die Vorgeschichte der Moskauer Konferenz zu sprechen und erklärte, daß im Juli die höchsten amerikanischen Militärs, nämlich Generalstabschef Marshall und Admiral King, zusammen mit Harry Hopkins zu wichtigen Entscheidungen nach London gekommen seien.

Schon vor seiner Abreise, so erklärte Churchill weiter, habe er das Gefühl gehabt, daß der Zustand der 8. Armee in Ägypten nicht befriedigend gewesen sei.

Er werde darauf hinwirken, daß das deutsche Volk in Zukunft in deutschen Richtern einen Richter finde, an dem der einzelne Volksgenosse verurteilt werden könne.

Zwar könne der Richter nur mit dem Wesen richten, aber es dürfe, vom Studium ausgenommen, nicht fesseln kommen, daß der Richter das Gesehene beherzigt, das Gesehene aber nicht mehr sieht und wenn, dann nur durch die Brille des Geistes.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

hoffte, daß Churchill, der "auf eigenen Wunsch" zunächst in Urlaub gegangen sei, später für andere Aufgaben zur Verfügung stehen werde.

Churchill eine weitere zur Seefahrtführung über und gab an, daß die Seefahrtführung immer noch sehr schwer seien.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Der Vertreter des amerikanischen Columbia Broadcasting Systems hat sein Urteil über die merkwürdige Situation in der Rede zusammengefaßt.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

leiner von Diewe zu sprechen, daß er als einer "barten und wilden Zusammenstoß" bezeichnet, von dem es in Zukunft wahrscheinlich noch mehrere geben werde.

Wer in den letzten Wochen die Diskussionen um Diewe und die Kremldelegation im allgemeinen in der englischen Presse verfolgt hat, muß annehmen, daß die Kritik in England und die entsprechenden Einschüben schon erheblich weiter gekommen sind.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Dr. Thierack über den Auftrag des Führers

Die nationalsozialistische Weltanschauung hat auch die Rechtsprüche zu tragen!

dnb. Berlin, 9. September.

Reichsjustizminister Dr. Thierack sprach am Mittwochmorgen vor der deutschen Presse über Ziel und Bedeutung seiner künftigen Beauftragung durch den Führer.

Als den eigentlichen Sinn und das Ziel seiner Aufgaben betrachtete Dr. Thierack:

1. Eine starke nationalsozialistische Rechtspflege ausbauen, um die rechtlichen Aufgaben des Reiches zu erfüllen.

2. Diese starke nationalsozialistische Rechtspflege, d. h. eine leistungsfähige, alle seine Kräfte und Kräfte, nach der Idee des Nationalsozialismus auszurichten, dessen Weltanschauung auch die Rechtspflege zu tragen habe.

3. Um die Aufgaben des nationalsozialistischen Reiches zu erfüllen, ist es erforderlich, daß alle die Kräfte, alle die Organisationseinheiten und Institutionen, die immer noch anscheinend leben auf eine Zeit, in der das deutsche Volk zusammengeführt war auf einen Raum, in dem es sich selbst behaupten mußte, in der es seine weite Welt hatte, in der Spannungen innerhalb der einzelnen Teile des Reiches sichtbar waren, anderen Organisationen, einem anderen Geist und einem anderen materiellen Recht Platz machten.

Er werde darauf hinwirken, daß das deutsche Volk in Zukunft in deutschen Richtern einen Richter finde, an dem der einzelne Volksgenosse verurteilt werden könne.

Zwar könne der Richter nur mit dem Wesen richten, aber es dürfe, vom Studium ausgenommen, nicht fesseln kommen, daß der Richter das Gesehene beherzigt, das Gesehene aber nicht mehr sieht und wenn, dann nur durch die Brille des Geistes.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Er werde darauf hinwirken, daß das deutsche Volk in Zukunft in deutschen Richtern einen Richter finde, an dem der einzelne Volksgenosse verurteilt werden könne.

Zwar könne der Richter nur mit dem Wesen richten, aber es dürfe, vom Studium ausgenommen, nicht fesseln kommen, daß der Richter das Gesehene beherzigt, das Gesehene aber nicht mehr sieht und wenn, dann nur durch die Brille des Geistes.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Die feindliche Kollaboration habe den Vassal des Führers, das ist der Reichsjustizminister, bei seinen Aufgaben gesehensfalls vom bedenkenden Recht abzuweisen.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Das große lang erwartete Ereignis der ersten Churchill'schen Rede nach seiner Moskauer Reise ist ausgeschrieben.

Alter Mann mit Schnallenschuhen

ROMAN VON BILLA SCHRÖEDER

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

Die junge Frau liegt in schlafenden Affen. Mütter haben den Reiz zu der Gefahr des Sohns geboren.

lich die Rehle aus. Es konnte auch Wasser sein — das hätte das Beste. Nur den Mund zu machen, das mußte er können. So ging das mit allen Menschen, die mit Kindern, den Kindern, die hat er geküßt. Das das eine Gedächtnis und löschend den Mund ausreißt.

Es wird hässlich im Arbeitsraum. Heute ist der junge Lukas bereit nicht zu sein. Seine Staffeln ist mit einem armen Leinen bepackt. Die ein Geisteswort hat sie aus der Erde gerissen. Den Alten freilich nicht bei ihrem Blick.

„Ging nicht eben jemand vorbei?“ „Viel die Kräfte annehmend erwidert gelassen: Nein.“ Er hörte die Stimme seines Sohnes weinen. Und weiß nicht, daß er zwischen Leben und Tod steht.

„Bis wie oft?“ „Viel die Kräfte annehmend erwidert gelassen: Nein.“ Er hörte die Stimme seines Sohnes weinen. Und weiß nicht, daß er zwischen Leben und Tod steht.

„Das kann ich schwer sagen. Es hängt von unser selber Stimmung an.“ „Der Kopf — das Wichtigste — ist jedenfalls fertig.“

„Minneer Schulte, ich bin ein Maler, der malen muß.“ „Sie bilden sich an, lächeln. Die weiße Hand Viets liebt den weiden, braunen Spitzbart, die Leberne des Alten greift nach der Brille.“

„Gute Nacht denn, Minneer.“ „Gute Nacht. Jedes wird Sie die Treppe hinunterführen.“

